

# Die Haltung der deutschen Linken zum Staat Israel

Letzte Aktualisierung Samstag, 19. April 2008

Am 14. Mai 1948 wurde Israel gegründet. Mit dem Ende des britischen Mandats über Palästina wurde ein jüdischer Staat ins Leben gerufen, der von seinen Nachbarn und der arabischen Bevölkerung Palästinas nicht akzeptiert wurde. Die Haltung der deutschen Linken zum Staat Israel hat Gregor Gysi (Die Linke) beachtenswert postuliert.

Bis heute beherrscht der Konflikt um Israel und Palästina die öffentlichen Debatten um den Nahen und Mittleren Osten. Auch wenn es immer wieder andere, tatsächlich weitaus blutigere Konflikte in dieser Region gegeben hat, dient der Kampf um das bescheidene Territorium und die Stadt Jerusalem als Symbol für die unterschiedlichsten Interessen in aller Welt.

Umstrittene Verhältnisse I. Das Jüdische Museum in Hohenems schreibt in seiner Einladung zur Veranstaltungsreihe "Israel und die Diaspora - Die Diaspora und Israel - Zum 60. Jahrestag der Gründung eines jüdischen Staates im Nahen Osten":

"Doch auch das Verhältnis zwischen Israel und der jüdischen Diaspora ist heute umstrittener denn je. Anders, als es die zionistische Utopie erträumt hat, ist Israel nicht das Ende der jüdischen Zerstreuung in der Welt, sondern ein Teil von ihr geworden. Und damit Anlass für viele neue und offene Fragen jüdischer Identität und des Zusammenlebens von Juden und Nicht-Juden."

Umstrittene Verhältnisse II. 60 Jahre nach der Gründung des Staates Israel sind auch die Verhältnisse der Beobachter, der Freunde, Gegner und Befürworter beider Parteien umstritten. Hier hat sich in den Jahren eine merkwürdige, ja verwirrende oft verwunderliche Mischkulanz von Rechten und Linken, von Anikapitalismus mit Antisemitismus, von Völkischem mit Antikolonialismus, von Ideologischem mit Moralischem gebildet um nur einige wenige und auch nur in nur unzureichenden Schlagworten aufzuführen. Am einfachsten heißt der Befund wohl: Abwesenheit von Rationalität und kritischer Analyse.

Freiklick: Gregor Gysi - Die Haltung der deutschen Linken zum Staat Israel

Die jüdische Internet-Plattform haGalil.com hat nun einen Vortrag von Gregor Gysi auf einer Veranstaltung der Rosa-Luxemburg-Stiftung (14.4.2008) zur Haltung der deutschen Linken zum Staat Israel online gestellt. Eine beachtenswerter Diskussionsbeitrag, der die Positionen zumindest im nichtkonservativen demokratieinteressierten Politiklager klären helfen könnte, das ja aufgeklärt und damit per definitionem der Vernunft und Rationalität zugewandt sein sollte.

Freiklick: [JMH Hohenems Do-24.4.08-19.30] Die Diaspora und Israel

Israel und die Diaspora - Die Diaspora und Israel

Zum 60. Jahrestag der Gründung eines jüdischen Staates im Nahen Osten

Eine gemeinsame Veranstaltungsreihe des Jüdischen Museums Hohenems und des Spielboden Dornbirn